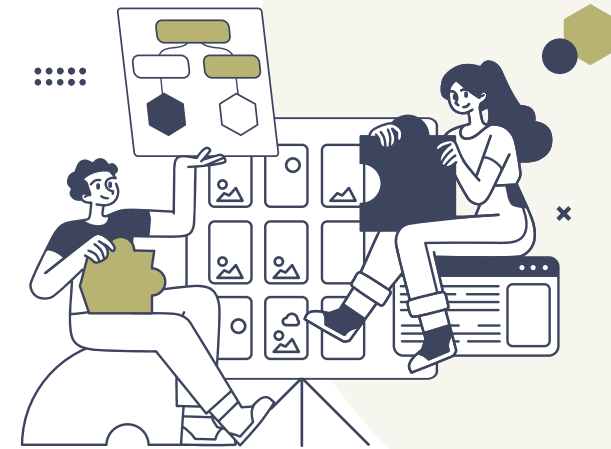


# EXKURS: Storytelling

Gute Geschichten – egal ob fiktional oder echt – sind zunächst einmal eins: spannend. Wenn wir Geschichten erzählen, möchten wir unser Publikum fesseln! Dabei ist es nachrangig, ob ein Daumenkino oder ein Kurzfilm erstellt wird. Im Folgenden wird beschrieben, wie ein Storyboard Schritt für Schritt entwickelt wird.



## WAS BRAUCHT MAN DAZU?

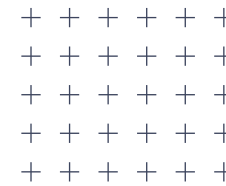
- eine Storyboard-Vorlage (siehe „weitere Tipps und Informationen“)

## SCHON GEWUSST?

- Um einen Spannungsbogen zu erzeugen, wurden bereits in der Antike Regeln festgelegt, die bis heute Gültigkeit haben: Jede Erzählung besteht aus einem **Anfang**, der den Ort, die Personen und die Handlung vorstellt, einem **Hauptteil**, der den Höhepunkt der Handlung beschreibt, und einem **Schluss**, der die Handlung auflöst. Dieser Drei-Akter wurde unterschiedlich erweitert, behält aber meist Gültigkeit.

## TIPPS ZUR UMSETZUNG:

- Eine der hier vorgestellten Ideen für die Teilnahme an der #ZeichenSetzen-Challenge aussuchen (die Ideen finden sich am Ende eines jeden Beitragsformats).
- Die Story in Akte oder einzelne Szenen gliedern und deren Inhalte genau beschreiben: Wo findet diese Szene statt? Welche Figuren kommen vor? Was tun und sagen sie? Was geschieht sonst?
- Je nach Format und Länge kann das Erstellen eines Storyboards aufwendig werden, hilft aber, die Produktion organisiert und gut strukturiert umzusetzen. Es spart am Ende also Zeit!
- Steht das Storyboard, kann die Produktion beginnen, die je nach Format sehr unterschiedlich ausfällt. Aus diesem Grund finden sich für jedes Format dieser Ideenbörse Hinweise zum Aufwand, zur Klassenstufe und zur Dauer.



### BEISPIEL „DAUMENKINO STORYBOARD“:

Szene	Ort	Handlung	Personen	Text
1	Schulhof	Die BITTE-WAS?!-Avocado wird gemobbt (Anfang).	Avocado, Hate-Monster	„Das Hate-Monster lässt mich mal wieder nicht in Ruhe.“
2	Schulhof	Anti-Hate-Emojis kommen zur Hilfe (Hauptteil).	Anti-Hate-Emojis	„Du bist nicht alleine, wir stehen dir zur Seite!“
3	Schulhof	Die beiden sprechen und versöhnen sich (Schluss).	Alle	„Ich habe es eingesehen. Jeder ist anders. Das gilt es zu respektieren.“

### HIER FINDET MAN WEITERE TIPPS & INFORMATIONEN:

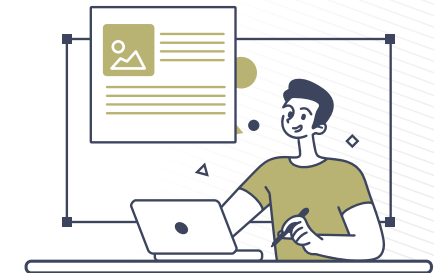
#### ERZÄHLEN UND BESCHREIBEN<sup>1</sup>

Video darüber, wie man Geschichten spannend erzählt und worauf man dabei achten sollte



#### STORYBOARDZEICHNER<sup>3</sup>

Vorlage für Storyboards sowie Hinweise zu Exposéentwicklung, Kameraführung u. v. m.



#### STORYTELLING IN DER SCHULE<sup>2</sup>

Merkmale und Beispiele für Storytelling und den Einsatz im Unterricht



Weitere Methoden sowie ein ausführliches Quellenverzeichnis finden Sie hier.